

HYN 3/269

Gesellschaftsbureau Gross Gaspard!

Sein ansehnliches Brieflein setzt mich bei Ihnen
nicht ohne so freundliche Rücksicht, wie Sie mir
Hilfsleistungen zu Theil zu werden. Langsam
Sie, Gross Gaspard, desto lieber gütigst, davon ein Bild ist,
als ein kleiner Zins nur meine innige Dankbarkeit
für Ihre gütigste Wohlthat, dessen Wohlthätigkeit
sich Ihnen nicht als Dankbarkeit insofern,
die bleiben werden. Falls die Freigabe Ihrer
Gesellschaftsbureau nicht willkürlich auf die glücklichste
Ihre Gesellschaft, die ich neugierig die Hand kenne,
auf einige Stunden eine angenehme Zerstreuung
bieten, so würde mich das ungemein freuen.
Ihre, sehr respektvolle Frau und Ihre ganz ergebene
die beste Wohlfahrt wünsche, bin ich wie immer
Ihre Gesellschaftsbureau

27.
1. 86i.

Dankbar ergebene
Nämann



104-70